

Publikationen

Um den Erfahrungsaustausch zwischen den Mitgliedsstädten zu vertiefen, veröffentlicht der Städtetag Nordrhein-Westfalen zehnmal im Jahr den „Eildienst“ mit Informationen für Rat und Verwaltung. Hier erscheinen Fachinformationen und Aufsätze für die Mitgliedstädte sowie Berichte aus der kommunalen Praxis und über städtische Modellprojekte.

Die Arbeit des Städtetages Nordrhein-Westfalen wird dokumentiert im Geschäftsbericht, der alle zwei Jahre zur Mitgliederversammlung erscheint.



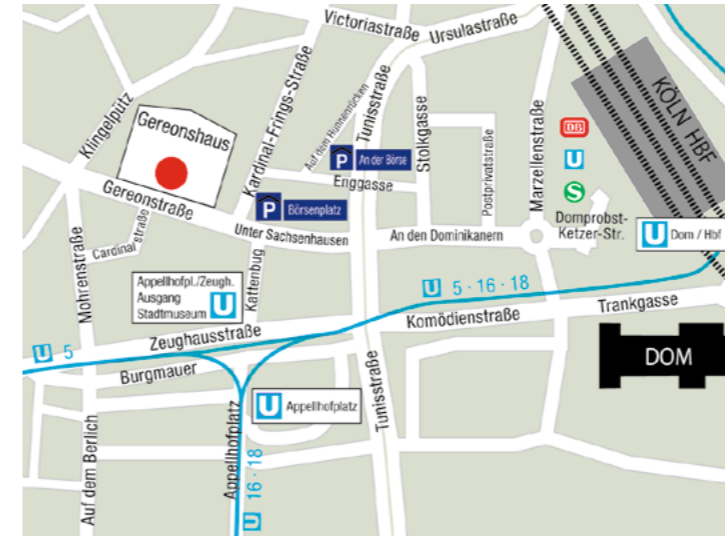
Geschichte

- 1887** Erstmals tagt der Rheinische Städtebund als regionaler Städteverbund
- 1945** Wiederbelebung des kommunalen Verbandswesens
- 26.06.1945** Erstes Treffen rheinisch-westfälischer Oberbürgermeister auf Einladung des früheren Trierer Oberbürgermeisters Dr. Heinrich Weitz
- 21.12.1946** Bildung der Gruppe „Nordrhein-Westfalen“ innerhalb des Deutschen Städtetages
- 1950** Umbenennung in „Städtetag Nordrhein-Westfalen“
- 2011** Umzug des Städtetages NRW von der Kölner Lindenallee ins Gereonshaus

Die Geschäftsstellen des Städtetages Nordrhein-Westfalen und des Deutschen Städtetages werden in Personalunion geführt.



Das Gereonshaus in Köln – seit 2011 Sitz des Städtetages Nordrhein-Westfalen und Kölner Sitz des Deutschen Städtetages



Anreise mit der Bahn

Zu Fuß vom Kölner Hauptbahnhof erreichen Sie uns in etwa 8 Minuten. Am Hauptaussgang Domseite halten Sie sich halb rechts und gehen über den Vorplatz in die Domprobst-Ketzer-Straße. Dann folgen Sie dem Straßenverlauf geradeaus bis zur Gereonstraße (über die Straßen „An den Dominikanern“ und „Unter Sachsenhausen“). Dort befindet sich die Geschäftsstelle des Städtetages Nordrhein-Westfalen auf der rechten Seite. Sie können auch vom Hauptbahnhof mit der U-Bahn-Linie 5 eine Station bis „Appellhofplatz/Zeughausstraße“ fahren oder mit den Linien 16 und 18 bis „Appellhofplatz“. Nehmen Sie den Ausgang „Stadtmuseum“.

Anreise mit dem Flugzeug

Ab Flughafen Köln/Bonn fahren Sie mit der S13 Richtung Hansaring bis zur Haltestelle Köln-Hauptbahnhof. Von dort erreichen Sie uns in ca. 8 Minuten zu Fuß (siehe Anreise mit der Bahn).

Anreise mit dem Taxi

Die Fahrzeit mit dem Taxi ab Flughafen beträgt ca. 20 Minuten.

Städtetag NRW

Gereonstraße 18–32, 50670 Köln
 Telefon: 0221/3771-0, Fax: 0221/3771-128
 E-Mail: post@staedtetag-nrw.de
www.staedtetag-nrw.de [@staedtetag_nrw](https://twitter.com/staedtetag_nrw)

Städtetag

Nordrhein-Westfalen

- Die Stimme der Städte
- Mitgliederstruktur
- Aufgaben
- Organe
- Fachausschüsse
- Publikationen

Die Stimme der Städte

Der Städtetag Nordrhein-Westfalen ist die Stimme der Städte im größten Bundesland der Bundesrepublik Deutschland. In ihm haben sich 40 Städte mit rund neun Millionen Einwohnern zusammengeschlossen. Der kommunale Spitzenverband repräsentiert damit etwa die Hälfte der Bevölkerung des Landes.

Außerordentliche Mitglieder sind die Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe, der Regionalverband Ruhr, der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr, die Rheinischen Versorgungskassen und die StädteRegion Aachen.

Der Städtetag ist als nicht eingetragener Verein organisiert, um unabhängig von staatlicher Aufsicht und staatlichen Einflüssen zu sein.

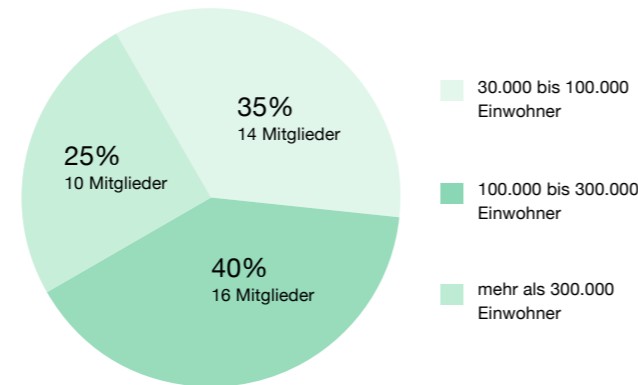
Der Städtetag Nordrhein-Westfalen ist ein Mitgliedsverband des Deutschen Städtetages.



Düsseldorfer Landtag mit Staatskanzlei und Fernsehturm

Mitgliederstruktur

Anteil der Mitgliedsstädte nach ihrer Einwohnerzahl



Die Kommunen bilden die dritte Säule unseres Staates. Ebenso wie bei Bund und Ländern erfolgt ihre Willensbildung in Volksvertretungen, die aus Wahlen hervorgegangen sind.

Aufgaben

- Der Städtetag Nordrhein-Westfalen nimmt aktiv die Interessen der Städte gegenüber dem Landtag, der Landesregierung und zahlreichen Organisationen wahr. Er vertritt die im Grundgesetz und der nordrhein-westfälischen Verfassung garantierte kommunale Selbstverwaltung.
- Der Städtetag Nordrhein-Westfalen berät seine Mitgliedsstädte und informiert sie über alle kommunal bedeutsamen Vorgänge und Entwicklungen.
- Der Städtetag Nordrhein-Westfalen stellt den Erfahrungsaustausch zwischen seinen Mitgliedern her und fördert ihn in zahlreichen Gremien.

Organe

Mitgliederversammlung und Vorstand legen Politik und Positionen des Städtetages Nordrhein-Westfalen fest.

Die **Mitgliederversammlung** ist das oberste Organ und tagt alle zwei Jahre, ihre Delegierten werden von den Mitgliedsstädten und -verbänden entsandt.

Der **Vorstand** bestimmt die aktuelle Arbeit des Verbandes, die von der Geschäftsstelle vorbereitet und umgesetzt wird. Die Mitglieder des Vorstandes werden von der Mitgliederversammlung berufen, der Geschäftsführer und seine Ständige Stellvertreterin gehören dem Vorstand ebenfalls an. Der/die Vorsitzende wird auf zwei Jahre von der Mitgliederversammlung aus der Mitte des Vorstandes gewählt.

Städtetagsspitze

Vorsitzender
Thomas Hunsteger-Petermann
Oberbürgermeister der Stadt Hamm

Stellvertretender Vorsitzender
Pit Clausen
Oberbürgermeister der Stadt Bielefeld

Geschäftsführendes Vorstandsmitglied
Helmut Dedy

Beratende Gremien

Die **Konferenz der Ratsmitglieder** beim Städtetag Nordrhein-Westfalen tagt einmal im Jahr. Jede Mitgliedsstadt kann drei Delegierte aus dem Rat der Stadt entsenden. Die Konferenz dient dazu, die Sichtweisen ehrenamtlicher Mandatsträgerinnen und Mandatsträger in die Meinungsbildung des Städtetages einzubinden.

Die **Fachausschüsse** beraten die Geschäftsstelle bei der Vorbereitung von Entscheidungen des Vorstandes.

Fachausschüsse

- Finanzausschuss
- Schul- und Bildungsausschuss
- Kulturausschuss
- Sportausschuss
- Sozial- und Jugendausschuss
- Bau- und Verkehrsausschuss
- Wirtschaftsausschuss
- Umweltausschuss
- Rechts- und Verfassungsausschuss
- Gesundheitsausschuss
- Personal- und Organisationsausschuss
- Konferenz der kreisangehörigen Städte